

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 42 (1916)
Heft: 26

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bachfische
Bon Dr. Saus

I.

„Vergißmeinnicht 18“

Hedy geht in qualvoller Unentschlossenheit vor der Post auf und ab, auf und ab, auf und ab . . .

Sie wirft sehnftige Blicke nach dem Eingang — aber sie traut sich nicht!

Wie soll sie auch! Wie soll sie es über sich bringen, an den Schalter zu treten, vor einen fremden, erwachsenen Mann hin, und fragen:

„Ist ein Brief hier posilagernd unter der Chiffre „Vergißmeinnicht 18“?“

Ach Gott, wenn das die Eltern wüssten!

Aber sie wissen es ja nicht. Und sie werden es nie erfahren, denn die Post ist verschwiegen wie das Grab und den Brief von ihm wird sie sofort vernichten und zwar durch Seuer.

Was er wohl geschrieben haben mag?

„Gräulein Hedy,“ hatte er ihr beim letzten Abschied zugesflüstert, „ich muß Ihnen ein Geständnis machen! Holen Sie morgen unter „Vergißmeinnicht 18“ auf der Post einen Brief! Darin wird das stehen, was ich Ihnen nicht sagen kann!“

Hedy sieht versunken und nachdenklich vor sich hin ins Leere und lächelt glücklich.

Und wie unter einem heimlichen Zwang betrifft sie plötzlich den Postvorraum, stellt sich an den Schalter, errötert tief und flüstert:

„Ist vielleicht ein Brief da unter der Chiffre „Vergißmeinnicht 18“?“

Ein Mann mit einem verärgerten Gesicht und einem dicken Schnauzbart blickt gleichmütig auf und fragt:

„Wie soll's heißen?“

„Vergißmeinnicht 18,“ lispet Hedy und zittert dabei.

„Wie?!“ frägt nochmals der fürchter-

liche Mann. — Hedy erbleicht und zwei dicke Tränen rollen ihr über die Wangen.

„Vergißmeinnicht 18!“

Der Postbeamte brummt etwas vor sich hin, erhebt sich und sieht nach. Und dann schiebt er Hedy einen kleinen weißen Brief zu.

Hedy nimmt ihn, drückt ihn an ihr wild-pochendes Herz und verläßt, wie auf Wolken wandelnd, die Post.

In einer Straßenecke draußen bleibt sie stehen, atmet auf, reißt den Brief auf und liest:

„Hedy, ich liebe Sie über alles! Seit unserem letzten Zusammensein weilten meine Gedanken nur bei Ihnen.“

Eine riesige Freudenwelle steigt in ihr hoch und überschreitet ihr Herz, so daß es für einen Augenblick um sie tiefste Nacht wird. Und wieder wie auf weichen Wolken trippelt sie überglücklich nach Hause . . .

RIGI-BAHN

Verlangen Sie in Apotheken und Sanitätsgeschäften das neue, hervorragende



Fußschweiß-
Mittel
die 1557
antiseptischen
Fusslappen

der
Internationalen
Verbandstoff-Fabrik
Schaffhausen.

Geruchlose Strümpfe.
Keine wunden Füsse mehr.

Der Fusschweiß wird nicht vertrieben, sondern geruchlos gemacht.

führt **ARTH - GOLDAU** in anerkannt genussvollster, an Ueberraschungen u. Abwechslungen reichster Fahrt in ca. 1 Stunde nach **RIGI-KULM**. Luzern-Goldau-Rigi-Kulm ca. 1½ Stunden Fahrzeit. — Illustr. Beschreibung, Fahrplan u. Karte vom Rigigebiet in allen Verkehrsbureaux, den meisten Hotels und von der Arth-Rigibahn in Goldau gratis. Frequenterste elektrische Zahnrad-Bergbahn der Schweiz!

Kein Stossen! Kein Rauch! Kein Dampf! Herrliche Fahrt! Sonntags-Billette ab Samstag Mittag gültig und Gesellschaften besonders ermässigte Preise.



Möbel Aussteuern

große Auswahl in Hartholz, halbhart und tannen kaufen Sie am vorteilhaftesten bei

Kröger-Hippenmeier

Schreiner, Zürich 1
Schoffelgasse 6, beim Rathaus.
(Kein Laden) 1544



Toggenburg

eignet sich in hervorragender Weise als Kurland und Touristen-gebiet und bietet Blutarmen, Ruhe- und Erholungsbefürftigen Kraftigung und Gesundung zu mässigsten Preisen.

Illustrierter Führer 50 Rp. Prospekte kostenfrei.

Adresse: Zentral-Verkehrsbureau in Lichtensteig. [1564]

M. SCHOEFFTER
TAILLEUR · ZÜRICH
Bahnhofstr.
83.
Anfertigung allerherren-Garderobe in anerkannt geübter Ausführung. Grosses Lager in erstklassigen Nouveaué-Stoffen.

SCHUTZ-MARKE!

Helvetia-Backpulver

lässt das Gebäck prachtvoll aufgehen, macht es leicht verdaulich und verfeinert dessen Wohlgeschmack. 1448
Prakt. Rezepte gratis.

Bündner Pfirsichsteine
Das feinste und originellste Mandel-Konfekt
in eleganten Packungen.
Confiserie HÜRSCH
Chur.



Schutz-Marke

Bestens empfohlen F. Lutzmann's
Schreibmaschinen - Klinik
Stampfenbachstrasse 48 - Zürich



Zahle Geld zurück
wenn Sie mit
meinem Barf-Be-
förderungs-Mittel
keinen Erfolg
haben. Preis Fr.
3.— in Marken
G. Lenz, Grenchen A
(Solothurn). 1511